



Das Vorpraktikum umfasst 12 Wochen. Es ist spätestens bis zur Diplomvorprüfung abzuleisten (davon mindestens 6 Wochen vor Studienbeginn).

Die einzelnen Blöcke im betriebswirtschaftlichen und im technischen Bereich sollten eine zusammenhängende Einheit von mindestens **zwei** und höchstens **vier** Wochen bilden.

Anrechnung von einschlägigen Ausbildungen oder berufspraktischen Tätigkeiten werden in Absprache mit dem Praktikantenamt individuell geregelt.

Betriebswirtschaftliches Vorpraktikum mit insgesamt 6 Wochen

Block 1: Rechnungswesen (Pflicht):

Kostenrechnung, Investitionsplanung, Betriebliche Kennzahlen, Finanzbuchhaltung

Block 2: Beschaffung:

Lieferantenauswahl, Materialdisposition, Einkauf, Wareneingang, Lagerverwaltung

Block 3: Absatz:

Marketingplanung, Marktforschung, Verkauf, Werbung, Kundendienst

Technisches Vorpraktikum mit insgesamt 6 Wochen

Schwerpunkt: Maschinenbau / Produktionstechnik**Block 1: Fertigungsverfahren (Pflicht):**

Urformen, Umformen, Zerspanen, Oberflächentechnik, Schweißen, ...

Block 2: Fertigungsplanung:

Arbeitsvorbereitung, Fertigungssteuerung, Qualitätssicherung (CAP, CAM, PPS, CAQ,...)

Block 3: Konstruktion und Normung:

Entwicklung, Konstruktion, Normung, Patentwesen (CAD, CAE, FEM, ...)

Schwerpunkt: Elektrotechnik / Energietechnik**Block 1: Produktion:**

Anlagen- oder Gerätefertigung, Anlagenbau, Wartung, Reparatur, Prüfung, ...

Block 2: Fertigungsplanung:

Arbeitsvorbereitung, Fertigungssteuerung, Qualitätssicherung (CAP, CAM, PPS, CAQ,...)

Block 3: Energiemanagement:

Energiebedarfsanalysen, Energieeffizienz, Nutzung von Energiereserven, Energie- und Umweltrecht

Schwerpunkt: Polymertechnologie

Die technischen Vorpraktika der Vertiefungsrichtungen **Chemie-, Kunststoff-, Textiltechnik, Lederverarbeitung / Schuhtechnik** sind in branchentypischen Unternehmen abzuleisten. Bei der Vermittlung von entsprechenden Praktikumsplätzen stehen die jeweiligen Ansprechpartner der Vertiefungsrichtungen gerne zu Verfügung.